

3. BOGEY- GOLFER-TURNIER

Das Anliegen der Bogey-Golfer ist es, die Jugend für den Golfsport zu begeistern und dort, wo möglich und nötig, zu fördern. Sie wollen helfen, das Bewußtsein dafür zu schärfen, daß diese Sportart für die Jugend, auch für die eigene, pädagogisch wertvolle Charaktereigenschaften fördert.

Zu diesem Zweck sammeln die Bogey-Golfer finanzielle Mittel bei Mitgliedern und Gästen. Auch bei der Golfindustrie wird für Sympathie und Unterstützung geworben, ebenso bei den Golfclubs. Die Bogeys werden auch Golf als Schulsport protegieren und die einschlägigen Interessen der Golfindustrie mit denen der Schulen und Schüler verknüpfen. Die Bogey-Golfer-Idee soll sowohl durch ihre prominenten Mitglieder als auch durch ihre Medienvertreter und schließlich durch entsprechende Golf-events in die Öffentlichkeit getragen werden. Langfristig erhoffen sich die Bogeys dadurch, den Golfsport vom elitären Image zu entstauben. „Golfsport sollte als Volkssport möglich sein“, das fordert z.B. Bernhard Langer und das ist auch die Devise der Bogey-Golfer. Und der Weg dorthin führt über die Jugend.



*Oben links:
Startphase „Villa Franca“,
oben rechts: Ski-Legende Toni
Sailer, darunter:
Schauspieler Fritz Wepper,
unten links: Geburtstagsparty
Dr. Michael Scheele,
unten rechts:
„Geht der Ball nun in's Loch?“
v.l.n.r. Fritz Wepper, Walter Dück,
Michael Scheele, Peter Bond, Peter
Erlacher, Howard Carpendale
und Manfred Erlacher.*

Zuerst einmal führte er jedoch zum Gardasee, wo auf dem Golfplatz „Villa Franca“ die CHERVO-GOLF-TROPHY ausgetragen wurde. Das „Neu-Vorstands-Mitglied“ Schauspieler Fritz Wepper legte sehr viel Mut an den Tag. Nach 25 Jahren Golf-Abstinenz, holte „Harry“ den Golf-„Wagen“ aus der Versenkung. Seinem Gesichtsausdruck nach zu urteilen nicht gerade erfolgreich. Da war Schauspieler-Kollege Peter Kraus schon eher mit seinem Ergebnis zufrieden. Strahlende Gesichter auch bei Sänger Howard Carpendale, TV-Produzentin Dagmar Konsalik und Ehemann Peter Bond, Max

und Gundel Schautzer, Ski-Legende Toni Sailer, den Gebrüdern Manfred und Peter Erlacher, PR-Lady Birgitt Wolff, sowie Andrea L'Aronge.

Sportlich ging's bis in den frühen Morgen weiter im Schloß Pelligrini in Garda. Dort lud der Präsident der Bogeys Dr. Michael Scheele alle Teilnehmer zu seinem 50. Geburtstag ein. Rock'n'Roll war angesagt. Da konnte dann Fritz Wepper aber locker mithalten.